

„Ein sehr starkes Ergebnis“

Leichtathletik-Saarlandmeisterschaft: Titel und Bestleistungen für Merziger Leichtathleten

Die Leichtathleten aus dem Kreis Merzig-Wadern überzeugten am vergangenen Wochenende bei der Saarlandmeisterschaft in Rehlingen mit guten Leistungen. Allein zwölf Podestplätze gingen an den LV Merzig.

Von SZ-Mitarbeiter
Manuel Keil

Merzig. Dass Sophie Gimmler vom Leichtathletik-Verein (LV) Merzig Deutschlands beste Nachwuchs-Hammerwerferin ist, stellte sie am vergangenen Wochenende bei den Saarlandmeisterschaften in Rehlingen unter Beweis. Nur eine Woche, nachdem sie die Norm für die U 20-Weltmeisterschaft in Eugene in den USA erfüllt hat (wir berichteten), schaffte sie im Bungert-Stadion mit 58,96 Me-



Laura Kiefer vom LV Merzig belegte über 400 Meter mit Bestzeit Rang drei. FOTO: RUPPENTHAL

tern das zweitbeste Ergebnis ihrer Karriere. „Der Wettkampf hat heute mit insgesamt 17 Werferinnen deutlich über zwei Stunden gedauert, und Sophie hat aus dem Training geworfen. Dafür war das ein sehr starkes Ergebnis“, freute sich ihr Trainer Christoph Sahner, der ihr wünscht, demnächst die 60-Meter-Marke zu übertreffen.

Dass die Merziger Leichtathleten traditionell stark im Hammerwurf sind, zeigten auch die zweiten Plätze von Thomas Bleistein mit 56,01 Metern bei den Männern und Ken Hoffmann mit 52,41 Metern in der männlichen U 18-Klasse.

Titel für die U 14-Staffel

Einen weiteren Titel für den LV Merzig holten die 3x800-Meter-Staffelläuferinnen in der Altersklasse U 14. In 7:31,64 Minuten waren Annika Petto, Miriam Marx und Katrin Marx dabei fast genau so schnell wie die Sieger bei der männlichen Jugend. Besonders schnell unterwegs war in Rehlingen auch Nachwuchssprinter Jonas Müller, der ursprünglich vom Fußball kommt. In 11,40 und 11,41 Sekunden im Vor- und Endlauf über 100 Meter kam er nahe an seine Bestzeit heran und belegte den Bronzemedailienrang in der Klasse U 18. Am zweiten Wettkampftag versuchte er sich über 200 Meter erstmals auf der längeren Sprintstrecke. Bereits nach seinem Vorlaufsieg in 23,46 Sekunden war sein Trainer Karl-Heinz Schneider rundum zufrieden. Im Finale war Jonas Müller in 23,26 Sekunden sogar noch ein wenig schneller und wurde hinter dem in 23,03 Sekunden Bestzeit laufenden Rehlinger Lukas Piatek Zweiter. In derselben Reihenfolge kamen beide auch mit ihren Staffeln ins Ziel.



Sophie Gimmler vom LV Merzig warf bei der Saarlandmeisterschaft den Hammer 58,96 Meter weit. Das ist die zweitbeste Weite ihrer Karriere. FOTO: RUPPENTHAL

Ein starkes Rennen zeigte die 16 Jahre alte Laura Kiefer als Dritte über 400 Meter. In 60,18 Sekunden stellte sie eine neue Bestzeit auf – und scheint gut vorbereitet für die süddeutschen Meisterschaften am kommenden Samstag in Regensburg, wo sie über 400 Meter Hürden startet.

Der Losheimer Johannes Rauch verzichtet auf einen

Start in Regensburg, weil er eine Einladung zur international besetzten Junioren-Gala in Mannheim hat. Bei den Saarlandmeisterschaften holte sich der 17-Jährige im Trikot des LC Rehlingen mit 61,24 Metern den U 20-Titel im Speerwurf. Seine Vereinskollegin Stella Clemens kann wegen einer Fußverletzung nur eingeschränkt trainieren. Dennoch

schaffte es auch sie mit 42,65 Metern als Siegerin im U 18-Diskuswurf etwas zur Erfolgsbilanz von 21 Titeln des LC Rehlingen beizusteuern. Die beste Platzierung für die LG Reimsbach-Oppen schaffte die 16 Jahre alte Maike Schneider mit 9,69 Metern im Dreisprung.

www.slb-saarland.com